

<b>Beutenvergleiche</b>	
	<b>Magazinbeute</b>
<b>aus Bienensicht</b>	
<b>Wohnklima</b>	kalte Ecken
<b>Feuchteregulierung</b>	keine Feuchteregulierende Elemente
<b>Heizaufwand/Energieeffizienz</b>	100 %
<b>Brutentwicklung</b>	Bruttemperatur von 35 °Celsius nicht immer haltbar
<b>Varroabefall</b>	hoch fehlende Wärme und hohe Luftfeuchtigkeit fördern die Varroapopulation
<b>Klimatischer Einfluß im Winter</b>	hoch
<b>Klimatischer Einfluß im Sommer</b>	hoch es muss durch Wassereintrag gekühlt werden
<b>Tag/Nachttemperaturschwankungen</b>	großer Einfluss
<b>Organisation</b>	Viele Bienen sind für den Nestwärmeerhalt notwendig
<b>Friedfertigkeit</b>	ständig im Heizstress-deshalb aggressiv
<b>aus Imkersicht</b>	
<b>Honig</b>	Zeitintensive und kostenintensive Rähmchen präparierung, Zeitaufwendiges Schleudern
<b>Möglicher Ertrag in €</b>	10-40 kg x 10 €
<b>Max/Min-Ertrag abhängig von Bienenvolkstärke, Trachtangebot und Witterung</b>	100 €/400 €
<b>Honig-Qualität</b>	hoher Einfluss von Jahreszeitlichem Klima Gefahr von zu hohem Wassergehalt im Honig
<b>Wabenhonigherstellung</b>	aufwendig da viel Bienenkapazität für den Wabenbau notwendig ist
<b>Möglicher Ertrag in €</b>	geringer Ertrag
<b>Ergonomie</b>	Rückenbeanspruchend Notwendiges Bücken und heben der schweren Zargen
<b>Imkeraufwand</b>	hoher Betreuungs- und Zufütterungsaufwand
<b>Zeitaufwand je Bienenvolk/Jahr</b>	10-20 Std
<b>Schwarmkontrolle</b>	aufwendig-Bienenvolk muss in der Höhe auseinander gerissen werden
<b>Varroabehandlung</b>	zugelassene Mittel und Methoden
<b>Wabenbau im Naturbau</b>	fehlt oft die Bienenkapazität
<b>Wabenbau mit Mittelwänden</b>	aufwendig

<b>Anwendungsgebiete</b>	Hobby-Imker, Berufsimker, Wanderimker
<b>Pädagogische Einsatzmöglichkeit in Kindergärten und Schulen</b>	möglich
<b>Einsicht in das Bienenvolk</b>	geringe Sichtbarkeit
<b>Erlernbarkeit</b>	komplex
<b>Futtermittelverbrauch über den Winter</b>	20-30 kg
<b>Eigenschaften</b>	
<b>Konstruktionsmerkmale</b>	40-80 Liter variierbar
<b>Form</b>	Quader
<b>Schutz der Bienenbehausung</b>	einfache Abdeckung
<b>Aufstellung</b>	zentrale Aufstellung der Bienenvölker
<b>Bestäubung</b>	Bienen fliegen am Morgen spät aus der Beute
<b>Investition</b>	100-250 € + Schleuder
<b>Haltbarkeit</b>	lange Haltbar
<b>Geschichte</b>	Technische Fertigungsmöglichkeit wie vor 150 Jahren
* Zahlenangaben geschätzt	03.01.2021 A. Heidinger

<b>Bienenkugel-klassik</b>	<b>Bienenkugel-OVOID</b>
keine Ecken	keine Ecken
Feuchteregulierungsdeckel	Feuchteregulierungsdeckel
40-50 % weniger	40-50 % weniger
konstante Brutnestwärme	konstante Brutnestwärme
geringer	geringer
geringer	geringer
geringe Gefahr der Überhitzung im Bienenstock	geringe Gefahr der Überhitzung im Bienenstock
geringer Einfluss	geringer Einfluss
geringer Heizaufwand-bedeutet auch freie Kapazitäten für andere wichtige Aufgaben	geringer Heizaufwand-bedeutet auch freie Kapazitäten für andere wichtige Aufgaben
kein Heizstress-friedfertig	kein Heizstress-friedfertig
Zeitintensive und kostenintensive Rähmchen präparierung, Zeitaufwendiges Schleudern	Zeitintensive und kostenintensive Rähmchen präparierung, Zeitaufwendiges Schleudern
10-50 kg x 15 €	20-60 kg x 15 €
150 €/750 €	300€/900€
1-2 % geringerer Wassergehalt geschmacksintensiv	1-2 % geringerer Wassergehalt geschmacksintensiv
kann in kleinen Mengen entnommen werden	kann in kleinen Mengen entnommen werden
geringer Ertrag	Mittlerer Ertrag
Leichtes Bücken notwendig	Leichtes Bücken notwendig
geringerer Aufwand	noch geringer
7-15 Std	7-15 Std
Honigraum muss weggehoben werden, dann kann die Bienenkugel geöffnet werden.	Honigraum muss weggehoben werden, dann kann die Bienenkugel geöffnet werden.
zugelassene Mittel und Methoden jedoch reduzierte Dosierung	zugelassene Mittel und Methoden jedoch reduzierte Dosierung
bevorzugt	bevorzugt
möglich	möglich

Hobbyimker	Hobby-Imker, Berufsimker
sehr geeignet	sehr geeignet
sehr gute Einsicht	sehr gute Einsicht
einfach	einfach
6-10 kg	6-10 kg
33 Liter Brutraum-erweiterbar mit eckigem Honigraum	42 Liter Brutraum-erweiterbar mit eckigem Honigraum
Kugel	Ovoid (abgerundeter Zylinder)
zusätzliche Schutzumhausung erforderlich	zusätzliche Schutzumhausung erforderlich
Einzel aufstellung der Bienenvölker geringere Gefahr durch Räuberei und Krankheitenübertragung durch Verflug	Einzel aufstellung der Bienenvölker geringere Gefahr durch Räuberei und Krankheitenübertragung durch Verflug
Bienen fliegen am morgen früher raus und abends länger aus	Bienen fliegen am morgen früher raus und abends länger aus
650-700 € + Schleuder	560-620 € + Schleuder
lange Haltbar	lange Haltbar
seit 2021 Entwicklung und Fertigung mit modernen Konstruktions-, Simulations-, und Fertigungsmethoden	seit 2017 Entwicklung und Fertigung mit modernen Konstruktions-, Simulations-, und Fertigungsmethoden

<b>Bienenkugel BK-20</b>
Wärmeschiede kompensieren die runden Stirnseiten
Hohlräume mit Spezialholzwolle sorgen für Wärmeisolierung und Feuchteregulierung
45-60 % weniger
konstante Brutnestwärme
noch geringer
noch geringer
geringste Gefahr der Überhitzung im Bienenstock
kaum Einfluss
geringer Heizaufwand-bedeutet auch freie Kapazitäten für andere wichtige Aufgaben
kein Heizstress-friedfertig
Entfall von Honigräumen wenig Materialaufwand
20 kg-30 kg Wabenhonig x 35-90 €/kg
700 €/2700 €
1-2 % geringerer Wassergehalt geschmacksintensiv
Waben- oder Stampfhonig
15-30 kg x 35-90 €/Jahr
Rückenschonendes Arbeiten Arbeiten auf Gürtelhöhe kein schleppen von Honigräumen
am geringsten
3 Std
kein abheben des Honigraums notwendig,jedes Rähmchen kann einzeln gezogen werden
zugelassene Mittel und Methoden jedoch reduzierte Dosierung
bevorzugt
möglich

Geeignet für Jedermann Einsatz in der Land-und Forstwirtschaft Zusatzerträge in der Land- und Forstwirtschaft
möglich
sehr gute Einsicht am einfachsten
6-10 kg
70 Liter Einraumbesteck Honigbereich kann mit vertikalem Königinschied getrennt werden
liegender Zylinder
ausladendes Dach
Einzelanstellung der Bienenvölker geringere Gefahr durch Räuberei und Krankheitenübertragung durch Verflug
Bienen fliegen am morgen früher raus und abends länger aus
539-610 €
sehr lange Haltbar-kaum Verschleiß
seit 2019 Entwicklung und Fertigung mit modernen Konstruktions-, Simulations-, und Fertigungsmethoden